

A5 Arbeitskreis Hanf

Gremium: AK Hanf (in Gründung)
Beschlussdatum: 28.06.2019
Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

- 1 **Die Stadtversammlung möge beschließen:**
- 2 Es wird gemäß §9 der Satzung ein Arbeitskreis „Hanf“ gegründet.

Begründung

Das Thema Hanf und seine Nutzung ist seit Anbeginn der Grünen ein für die Partei wichtiges gewesen. Dabei ging es natürlich in erster Linie um das Genussmittel und dessen Legalisierung. Aber in diesem Arbeitskreis wollen wir noch viel weiter ausholen und vor Ort kleine aber spürbare Schritte machen. Denn die Pflanze, die bis vor etwa einem Jahrhundert zu den wichtigsten Nutzpflanzen Europas gehörte, kann noch weit mehr. Und das wollen wir fördern.

Hanf ist eine im hohen Maße klimafreundliche Pflanze. Ihre Fasern und Blätter lassen sich zu den vielfältigsten und robustesten Industrie-, Mode- und Werkstoffen verarbeiten. Aber auch Nahrung für Mensch und Tier lassen sich in höchst effizienter Weise daraus herstellen. Dabei verbraucht die Hanfpflanze einen Bruchteil der Fläche und des Wassers vergleichbarer Rohstoffe, gilt als bodenverbessernd, muss kaum bis gar nicht gedüngt werden und benötigt wenig oder keine Pflanzenschutzmittel. Hanf kann bis zu 200 Mal mehr CO₂ speichern als Laubbäume und kann auch zur Energiespeicherung genutzt werden. Deswegen glauben wir, dass für eine klimapolitische Wende, die Nutzpflanze Hanf, ein eminenter Garant zum Erfolg sein kann.

Des Weiteren ist Hanf mittlerweile in der Medizin ein angesehenes Arzneimittel. Durch die Zulassung im Jahr 2017 in Deutschland wurden bereits viele Patient*innen mit den verschiedenen Präparaten erfolgreich therapiert. Doch noch immer kommt es wegen der schlechten Versorgungslage zu teils wochen- bis monatelangen Wartezeiten für die Patient*innen, bis sie ihr Medikament endlich erhalten. Das ist nicht hinnehmbar. Deshalb hat bereits der Stadtverband im Jahr 2018 den Antrag eines unserer AK-Gründungsmitglieder einstimmig beschlossen, dass die Stadt München ein Modellprojekt zum Medizinalhanfanbau starten soll. Und das hatte Erfolg! Diesen Sommer hat der Stadtrat eben dieses Modellprojekt beschlossen. Doch das ist erst der Anfang. Hier muss noch viel Zeit und Energie aufgewendet werden, um das Thema in seiner hohen Komplexität voranzutreiben und es zu einem Vorbild für ganz Deutschland zu machen.

Deshalb möchten wir uns in einem Arbeitskreis diesen und noch weiteren Zielen widmen, um hier möglichst schnell gute Fortschritte in München und natürlich weit darüber hinaus zu erzielen.

Dieser Antrag wird gestellt von:

Lucas Kripp, Uwe Reimer, Micha Greif, Jürgen Trepohl, Nicole Vorberg, Lyn Faltin und Dieter Janecek (AK Hanf in Gründung)

Unterstützer*innen

Anais Schuster-Brandis (KV München); Rene Hanschke (OV Nord); Doris Wagner (KV München); Herbert Weber (KV München); Stefan Hofreiter (KV München)